

Beantwortung über die vorgelagerten Fragen über den
Zustand der Pfula im Canton
fester Lokal Ansehnliche.

- 1. Ob es rasura bei der Pfula ist - Canton.
 - a. es ist ein Dorf.
 - b. es ist eine eigene Gemeinde.
 - c. gehört zu der Kreis. Gemeinde Dilling (Gemeinschaft d. Kreis)
 - d. zu dem District Guldalen.
 - e. gehörig zu dem Canton Obwald.

2. Die zu dem Pfulbezirk gehörigen Häuser liegen alle innerhalb des Umkreises der nächsten kirchlichen Pfarre.

3. Zu dem Pfulbezirk gehört nicht das Dorf Canton.

4. Innerhalb einer Pfarre im Umkreis ist keine Pful.

Zehnjährige Umkreise

5. In der Pfula wird gelesen Buchstaben - Lesen - Ringen -
den wird der Heilige Evangelium und die Pflichten
von den Kindern anständig gelehrt. auch werden sie in
den Anfangs Stunden der christlichen Religion unterrichtet.

6. Im Winter wird alle Tage in der obigen Pfula gehalten und
genommen am Sonntag im Sommer aber wird nur am Sonntag Pful
gehalten. - Die Winter Pfula wird ^{ausgeführt} im die mit dem
November und endet sich im den 20. März.

7. Pfulbücher sind eingekauft. das Buch der Namen büchlein
- das heilige kleine Catechismus. der Heilige Evangelium -
Catechismus. das Psalter buch und die Bibel.

8. Wegen der geringen Besoldung der Pfulmeister wird keine
Pful gehalten.

9. Die Pfula dauert täglich von Montag 2 Stunden - Nachmittags
tag 3 Stunden.

10. Wegen der kleinen Anzahl der Kinder sind sie nicht in Classe
eingeteilt.

M. S. 18

Dietrich Personal Verhältnisse

11. Das Schulmeister Kind bisser Inny den Officium bestell
a. dieses Kinda nuer oder mehrere den Innen so sich in
den Schuldienst an maldeten den dem Obman oder dergle
ben das orth dergeslagere die hunden den den dem
Officium examinirt und das Innyliche zum Schulm
ster ad man.

b. Das jetzmalige Schulmeister Kind Caspar Zingard. e. von 16

d. er ist 6. Jahr alt.

e. er hat eine familia - 4 Kinder

f. er ist das jetz jaser Schulmeister geboren

g. er ist vorher in dazdem geboren - sein hmaliger
beruf haren die Land Raths schaffe und der Land bar

h. seine jetzmaligen Anweisungen neben dem Lehr amt
sind seiner hantliche geschaffen.

12. So besingere uben janz 26. Schulkinden die schule.

a. im Winter Knaben - 11
Mädchen - 15

b. im Sommer Knaben - 8
Mädchen - 12

Bierland Oekonomische Verhältnisse

13. Schulhaus ist hinne vorhanden

14. Schul Geld ist hinne eingezigt

15. Schulhaus ist hinne - Das Schulmeister Kind die schule
in seinem jetzigen janz.

So erfalt janzlich von der Gemeinde janz janz 15. h

16. Ein Kommen die Schulmeister - Das ganze Einkommen das
Schulmeister bestatt in Balde.

So erfalt janzlich and folgenden Qualen. als nachfol.

a. and der Gemeinde Raffen - 6 Rag 12. h 2. x

b. and der Ruffen Buben - 2 = 5

c. das bezalt jedes Schulkind so die schule best bestatt

janzlich das bezalt also von 26 Kindern 3 Kronen 13 bezalt

So ganzes Einkommen 11 Rag 20. h 2. x